





Liebe Mieterinnen, liebe Mieter,

wir sind mitten in der Adventszeit. Ursprünglich ist der Advent für die Christen die Vorbereitungszeit auf die Ankunft Jesu Christi, dessen Geburt in der Weihnachtsnacht gefeiert wird.

Das heutige Bild vom Advent ist oft ein völlig anderes: Es ist die Zeit von überfüllten Weihnachtsmärkten, blinkendem elektronischen Lichterschmuck, überteuertem Glühwein,

dem Abarbeiten von Geschenkewünschen und der hektischen Planung und Vorbereitung möglichst perfekter Festtage in ersehnter familiärer Harmonie. Ist das die Vorfreude auf Weihnachten, das Fest des Friedens und der Besinnung auf die wahren Werte der Menschlichkeit?

In unserem engeren Umfeld und mit Blick auf die Weltgemeinschaft scheint vieles aus den Fugen geraten zu sein. Klimaveränderungen, Kostenexplosionen, Existenzängste, Verlust menschlicher Werte im Miteinander, Kriege und deren Auswirkungen bis in unser tägliches Leben. All das begleitet uns in gefühlt immer kürzeren Rhythmen. Und dann ist vor unseren Türen auch noch das in Thüringen traditionelle weihnachtliche Fichtengrün Opfer des Borkenkäfers geworden.

Gerade die Vorweihnachtszeit ist eine gute Zeit, für sich in diesem hektischen Geschehen bewusst klei-

ne Auszeiten zu suchen. Eine Kerze, ein selbstgemachter Punsch, einen lieben Menschen an seiner Seite, eine warme Decke auf dem Balkon oder der Bank vor der Tür und den Blick in die Unendlichkeit des Sternenhimmels am Abend gerichtet – so wenig kann so viel mehr sein.



In diesem Sinne wünschen wir, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der WOBAG, Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2024.

Herzliche Grüße



Ihre Cordula Wiegand

Übersicht

- » SEITE 03 PARKANLAGE AM HOSPIZ KLEISTSTRASSE
- » SEITE 04 NEUE WOHNANLAGE FERTIG
- » SEITE 05 DIE WOBAG PFLANZT
WOHNUNGSWIRTSCHAFT IM STÄDTEDREIECK
- » SEITE 06 VIER NEUE BEI DER WOBAG
- » SEITE 08 QUARTIERSFEST ALTE KASERNE BEULWITZ
KLEIDERTRUHE SAALFELD - RUDOLSTADT
- » SEITE 09 MITGLIEDSCHAFT BEI DER DESWOS
SPENDE AN DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR
- » SEITE 10 TV - VERSORGUNG AB JULI 2024
- » SEITE 11 KURZ NOTIERT
- » SEITE 12 VODAFONE
- » SEITE 14 GEFRIERSCHRANK ABTAUEN
- » SEITE 15 ZITRONENSCHALE, EIN VIELSEITIGES GEWÜRZ
- » SEITE 16 BRÄUCHE DER VORWEIHNACHTSZEIT
- » SEITE 18 UNTERHALTUNG
- » SEITE 20 AUSFLUGSTIPP

Öffnungszeiten der WOBAG

SPRECHZEITEN

Dienstag:	9.00 - 12.00 Uhr
	13.30 - 16.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 - 12.00 Uhr
	13.30 - 18.00 Uhr

GESCHÄFTSZEITEN

Montag:	8.00 - 15.00 Uhr
Dienstag:	8.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch:	8.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag:	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 12.30 Uhr

Kontakte

Havariendienst	Tel. 03671-580 50
(nur bei Havarie- und Notfällen außerhalb der Geschäftszeiten)	
Zentrale	Tel. 03671-580 0
E-Mail:	info@wobag-saalfeld.de

Aktuelles Baugeschehen

Parkanlage am Hospiz in der Kleiststraße



Ein kleines aber interessantes Vorhaben setzt die WOBAG zurzeit auf dem Grundstück in der Kleiststraße 1 um.

Das Hospiz wurde im Frühjahr 2021 nach baulicher Fertigstellung an die Saalebogen Hospiz gGmbH zur Nutzung übergeben. Außer den Gebäuden gehören zum Gesamtensemble eine wunderschöne historische Gartenanlage und ein Tennisplatz. Die WOBAG ist bestrebt, den Garten so zu pflegen und zu

gestalten, dass er dem ursprünglichen Zustand aus den 1920er Jahren nahekommend und in seinem Bestand erhalten bleibt.

Die Firma Gunnar Weise aus Schwarza pflanzte im November 2023 eine große Anzahl an Bäumen zur Ergänzung der Birkenallee entlang des umlaufenden Weges. Die Wege wurden mit neuem feinkörnigen Material aufgefüllt, sodass sie auch mit dem Rollstuhl befahrbar sind. Weiterhin wurden Kräuterbeete angelegt, die den ehemali-

gen Gemüsegarten symbolisch nachbilden. Die Kräuter finden in der Küche des Hospizes Verwendung.

Das Grundstück, zwischen Körner- und Kleiststraße gelegen, ist mit einer Mauer umgeben, so dass Einblicke von außen kaum möglich sind. Durch ein kleines Tor in der Körnerstraße ist tagsüber der Zutritt zur Gartenanlage möglich. Dort bietet sich ein überraschender Anblick einer grünen Oase im Zentrum Saalfelds.

HERAUSGEBER

Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft Saalfeld/Saale mbH
Friedensstraße 12 | 07318 Saalfeld/Saale

REDAKTION

Angela Blaschke | Adlerstraße 1c
07318 Saalfeld | Telefon 03671 643986

SATZ

Seidelwerbung Inh. Uwe Seidel

Ortsstraße 13 | 07907 Göschitz
Telefon 036648 434610

LAYOUT

FEUERZEICHEN GmbH | Kulmstraße 33b
07318 Saalfeld | www.feuerzeichen.de

DRUCK

Bergemann Druck GmbH
Hainstraße 2 | 07426 Königsee/Thüringen

BILDNACHWEISE

S.2, 3, 4, 5 unten, 6, 7, 8 rechts, 11;
WOBAG Saalfeld, S.8, links Text u. Bild; J. Pink, S.9 unten; FFW, S.12, 13; Vodafone, S.9 oben, DESWOS, S.1, 2, 5 oben, 10, 11 unten, 14, 15, 16, 17, 18, 19; AdobeStock, S.20; A. Blaschke
S.8 Text; DRK

Käthe-Kollwitz-Straße 1

Einweihungsfeier am 09.11.2023

Nach 18-monatiger Bauzeit konnten Anfang November 17 großzügige moderne Wohnungen zur Vermietung freigegeben werden.

Erste Planentwürfe für eine Bebauung des Grundstücks wurden bereits im Jahr 2018 erstellt. Bis zum Baubeginn im Mai 2022 gab es immer wieder neue Überlegungen zum Nutzungskonzept und insbesondere zur energetischen Versorgung des Gebäudes nach neuesten Standards. Mit dem Ingenieurbüro INS aus Saalfeld konnten wir einen Partner gewinnen, mit dessen Hilfe wir unsere Vorstellungen vollinhaltlich umsetzen konnten.

Die Durchführung der Baumaßnahme war nicht einfach. Sie war geprägt von massiven Preissteigerungen, Materiallieferschwierigkeiten, fehlenden Handwerkerkapazitäten und ständig wechselnden gesetzlichen Vorgaben. Trotz dieser Widrigkeiten wurden der avisierte Bauzeitenplan eingehalten und die Baukosten nur in Maßen überschritten. Für diese Leistung bedankt sich die WOBAG bei allen am Bau Beteiligten!

Auf dem Grundstück in der Käthe-Kollwitz-Straße entstanden 17 Wohnungen mit Wohnflächen zwischen 70 und 119 m². Die Wohnungen sind in 2 Gebäude-

teilen, welche durch das Treppenhaus und den Aufzug verbunden sind, angeordnet. Alle Wohnungen sind barrierefrei und verfügen über einen Balkon oder eine Terrasse. Jeder Wohnung sind ein PKW-Abstellplatz, ein Kellerraum und Stellplätze für Fahrräder in einem abschließbaren Nebengebäude zugeordnet. Bei Bedarf

sowohl bei der Wärmedämmung der Außenhülle des Gebäudes als auch bei der technischen Ausstattung übererfüllt. Damit werden für die Mieter Heizkosten auf niedrigerem Niveau als bei herkömmlich errichteten Bauwerken anfallen.

Besonderer Wert wurde auf die Gestaltung der Außenanlagen



können Ladesäulen für E-Mobilität errichtet werden, da dafür bereits alle technischen Voraussetzungen geschaffen wurden.

Die energetische Versorgung der Wohnungen erfolgt mittels einer Wärmepumpe, einer Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher und als Ergänzung einer Gas-Brennwerttherme. Die gesetzlichen Vorgaben entsprechend des Gebäudeenergiegesetzes wurden

gelegt. Es sind zusammenhängende Grünflächen geschaffen, Bänke aufgestellt und ein Sandspielplatz gebaut worden. Für die künftige Verschattung der Aufenthaltsbereiche wurden mehrere Bäume angepflanzt. Das gesamte Regenwasser, welches auf dem Grundstück anfällt, wird in einer Zisterne gesammelt und zur Bewässerung der Grünflächen genutzt.

Die WOBAG pflanzt

Für ein besseres Stadtklima

Als kommunales Wohnungsunternehmen planen wir auf unseren Grundstücken in den kommenden Jahren Neupflanzungen von Bäumen in größerem Umfang.

Dabei soll es sich hauptsächlich um gruppierte Baumpflanzungen handeln, die langfristig der Gebäudeverschattung und der Schaffung von Schattenplätzen in unmittelbarer Gebäudenähe dienen und zur kleinklimatischen Wohnumfeldverbesserung beitragen sollen.

Wir stehen zu diesem Thema im regen Austausch mit dem Grünflächenamt der Stadt Saalfeld.

Insbesondere im Stadtteil Gornsdorf wurde bei gemeinsamen Begehungen das große Potential zur Quartiersdurchgrünung aufgrund der weiträumigen Bau- und Grünraumstrukturen festgestellt. Auch unter Nutzung der Synergieeffekte wollen wir als Wohnungsunternehmen zusammen mit der Stadt Saalfeld in den folgenden

Jahren Maßnahmen durchführen, die der Anpassung der Folgen des Klimawandels und dem Erreichen der Ziele des Thüringer Klimagesetzes dienen.

Bei der Auswahl der Baumarten



Trompetenbaum (Catalpa)

setzen wir auf Vielfalt, um damit einem Befall mit entsprechenden Schaderregern vorzubeugen und unsere Stadt klimarobust zu gestalten. Eine aktuelle Liste vom Arbeitskreis Stadtbäume der Deutschen Gartenamtsleiterkonferenz mit insgesamt 65 neuen und bewährten Arten und Sorten

dient dabei als Entscheidungshilfe.

In der Albert-Schweitzer-Straße 106-112 werden aktuell die maroden Grundleitungen erneuert. In diesem Zusammenhang sind Arbeiten im Bereich der Außenanlagen erforderlich. Nach gemeinsamer Begutachtung des Grundstücks mit dem Grünflächenamt wurde der dringende Bedarf an Schattenplätzen und gleichzeitig die Eignung für die Pflanzung von Bäumen und Baumgruppen erkannt.

Die Maßnahme soll als Auftakt für weitere Investitionen auf unseren Grundstücken gelten, die der Klimafolgeanpassung dienen. Dafür stellt das Land Thüringen den Kommunen und kommunalen Unternehmen derzeit das Förderprogramm „Klima Invest“ zur Verfügung. Sowohl die Stadt Saalfeld als auch die WOBAG haben Anträge eingereicht und dürfen sich über Zuschüsse aus Mitteln des Thüringer Landeshaushalts freuen.

Wohnungswirtschaft im Städtedreieck

Seit Jahren ist es guter Brauch, dass sich die institutionelle Wohnungswirtschaft der Region regelmäßig trifft, um über aktuelle Themen zu beraten und sich auszutauschen. Ende Oktober war es in diesem Jahr wieder einmal soweit. Das Treffen war geprägt von aktuellen Themen der Politik und deren Auswirkungen auf die wohnungswirtschaftliche



Praxis. Lebhaft diskutiert wurden nicht nur die Anforderungen des neuen Gebäudeenergiegesetzes,

sondern auch Alltagsthemen wie Mülltrennung sowie Fernsehversorgung und Glasfaserausbau.

Vier **Neue** bei der **WOBAG**

Zwei neue Mitarbeiterinnen, ein neuer Mitarbeiter und ein Azubi



Frau Rauch - Mietenbuchhaltung

Im Juni 2023 ist Frau Antje Rauch zu uns ins Unternehmen gekommen. Sie trat die Nachfolge von Frau Lummermeier an, die in den Ruhestand gegangen ist. Frau Rauch hat viele Jahre in der Finanzbuchhaltung eines regionalen Unternehmens gearbeitet.



Frau Roßbach – Verwalterin

Frau Susanne Roßbach ist seit Juli 2023 in der WOBAG. Sie hat die Elternzeitvertretung für eine Kollegin übernommen. Frau Roßbach kommt aus der Wohnungswirtschaft und kann auf langjährige Erfahrung zurückgreifen.



Herr Oswald - Neuvermietung-Technik

Herr Heiko Oswald stieß im November 2023 zu uns. Er befindet sich gerade in der Einarbeitungsphase und wird ab Februar nächsten Jahres die Stelle Neuvermietung-Technik von Herrn Büttner übernehmen, der in den Ruhestand geht. Herr Oswald hat viele Jahre in der Instandhaltung/-setzung gearbeitet und wird seine Erfahrung bei uns einbringen.



Herr Holzhauer - Azubi

Mein Name ist Jakob Holzhauer, ich bin 18 Jahre alt und seit dem 01.08.2023 Auszubildender für den schönen Beruf des Immobilienkaufmannes bei der Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft Saalfeld/Saale mbH.

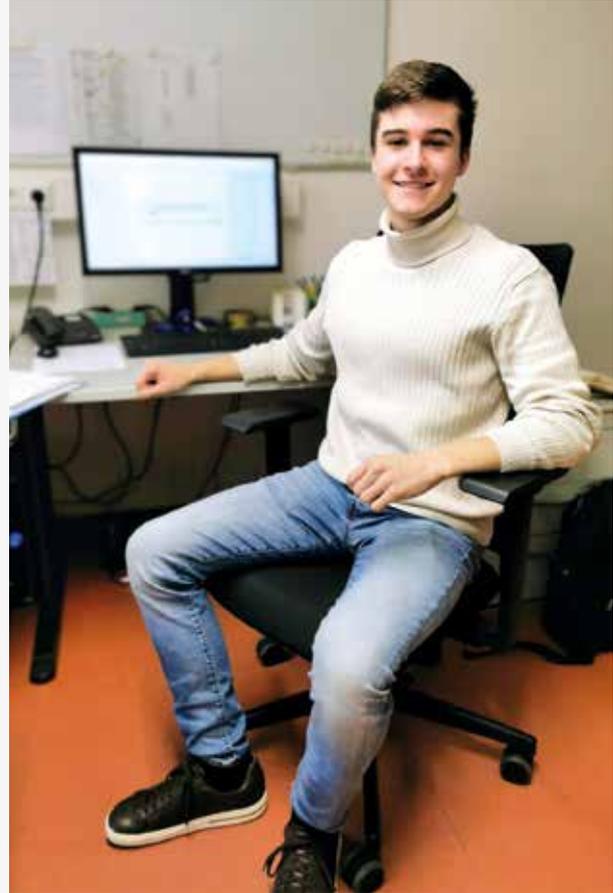
Seit Beginn meiner Ausbildung konnte ich wertvolle Einblicke in die verschiedenen Arbeitsbereiche der WOBAG erhalten und dabei bereits die ersten Erfahrungen in meiner dreijährigen Ausbildung sammeln.

Vom Auslösen von Aufträgen über die Erstellung von Mietverträgen bis hin zur Erfassung von Rechnungen ist es vor allem die Vielseitigkeit und Abwechslung in der Ausbildung die mir große Freude bereitet.

Auch das aufgeschlossene und freundliche Mitarbeiterumfeld innerhalb der WOBAG trägt viel dazu bei, dass ich mich während meiner bisherigen Ausbildungszeit gut aufgehoben und wohl fühle. Bereits im ersten Berufsschulturnus war es besonders spannend, mich mit meinen Mitschülern über die Erlebnisse und Erfahrungen der ersten Monate im Unternehmen auszutauschen und auch Eindrücke aus anderen Teilen der Immobilienwirtschaft mitzubekommen.

Die Vielseitigkeit und der Umfang an Tätigkeiten, die der Beruf des Immobilienkaufmannes mit sich bringt, waren Aspekte, die mich schnell von einer Ausbildung überzeugen.

Hinzukommend halte ich auch eine geordnete und strukturierte Verwaltung unserer kommunalen Immobilien für einen wichtigen und wertvollen Beitrag für unser Gemeinwesen, da viele Men-



schen auf bezahlbaren und dennoch qualitativ hochwertigen Wohnraum angewiesen sind.

Außerdem ist in meinen Augen die Sicherheit eines Zuhauses die Basis für ein Leben, in dem sich Menschen geborgen und gut orientiert fühlen können. Dafür möchte ich auch in meinem beruflichen Leben einen Beitrag leisten.

Unsere Gästewohnungen

Sie haben Gäste und keine Übernachtungsmöglichkeiten? Dann haben wir genau das Richtige für Sie - eine kostengünstige Möglichkeit "vor Ort" eine Unterkunft in Saalfeld zu finden. Wir bieten Ihnen 5 komplett eingerichtete Wohnungen.

Anfragen richten Sie bitte an: Telefon: 0 3671/58 00



Tag der offenen Tür

im Werkhaus Alte Kaserne Beulwitz

Am Freitag, dem 29.09.2023 fand im Quartier Alte Kaserne das traditionelle Stadtteilfest statt, das ca. 600 Besucher aus verschiedenen Kulturen und Hintergründen anzog.

Der Organisator, das Quartiersmanagement in Trägerschaft des Bildungszentrums, bedankt sich recht herzlich an dieser Stelle bei allen Mitwirkenden, Helfern, Ehrenamtlichen, der Jugend- und Sozialarbeit, Spendern, wie die WOBAG sowie der Stadtverwaltung und dem Landratsamt für ihre tatkräftige Unterstützung. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher genossen das gute Es-

gemeinsam mit Familie, Freunden und Nachbarn gefeiert.

Das Quartier Alte Kaserne Beulwitz ist ein Ort mit vielen engagierten Menschen und toller Nachbarschaft! Menschen unterschiedlicher Herkunft kamen zusammen und diese kulturelle Vielfalt schaffte eine reiche und lebendige Atmosphäre.

Die Veranstaltung war ein Beispiel für die Wertschätzung und den Zusammenhalt in unserer multikulturellen Gemeinschaft. Es hat sich gezeigt, dass unabhängig von kulturellen Unterschieden ein respektvoller Umgang miteinander und ein friedliches Zusammenleben möglich sind.



Stadtteilfest in Beulwitz

sen, die vielfältige Unterhaltung, zum Beispiel von einer Pianistin oder einer Jazz-Band bzw. einer Magicshow, sowie einer Modenschau. Während Hüpfburg, Kinderschminken, Verkehrswacht, DRK, die Polizei und die Feuerwehr auch die Kleinsten unter den Besucherinnen und Besuchern zufriedenstellten, wurde

Während des Stadtteilfestes fanden auch stündlich Führungen im Werkhaus statt, die von zahlreichen Interessenten genutzt wurden.

Das Quartiersmanagement und die Akteure aus dem Quartier Alte Kaserne Beulwitz freuen sich schon auf die nächste Aktion zur Weihnachtszeit, wenn Beulwitz leuchtet! (Frau J. Pink)

Kleidertruhe

Die Kleidertruhe des DRK Kreisverbandes Saalfeld-Rudolstadt e.V. steht allen Bürgern zur Verfügung! Bei uns finden Sie eine große Auswahl an: gut erhaltener, sauberer Kleidung, tragbaren Schuhen, Taschen und Decken, Bettwäsche und Handtüchern, Büchern und Spielzeug, Geschirr und Haushaltsgegenständen. Geben Sie gut erhaltene Kleidung, Schuhe u. ä. direkt in unserer Kleiderkammer ab. Verschlossene Textilien und kaputte Schuhe können jederzeit in den Altkleidercontainer des DRK entsorgt werden. Gern können Sie auch ehrenamtlich im Team der Kleiderkammer mitarbeiten - Hinter den Kulissen, im Kundenkontakt oder bei der Organisation. Des Weiteren können Sie die soziale Arbeit des DRK mit Sach- und Geldspenden unterstützen. (DRK)

Öffnungszeiten:

Mo. u. Mi.: 09:30 Uhr – 12:30 Uhr

Di. u. Do.: 09:30 Uhr – 12:30 Uhr

und 13:00 Uhr – 16:00 Uhr



Standorte:

DRK Kleidertruhe Saalfeld

Judengasse 2

DRK Kleiderkammer Rudolstadt

Breitscheidstraße 118

Mitgliedschaft bei der DESWOS



Menschen in Not ein Zuhause geben

Im Juni 2023 haben wir unseren Beitritt zur DESWOS erklärt und unterstützen damit dauerhaft die Ziele und Aufgaben der wohnungswirtschaftlichen Entwicklungsarbeit. Die DESWOS Deutsche Entwicklungshilfe für soziales Wohnungs- und Siedlungswesen e.V. ist ein privater gemeinnütziger



Verein. Auftrag der DESWOS ist es, Wohnungsnot und Armut im Globalen Süden zu bekämpfen. Dies geschieht durch Hilfe zur Selbsthilfe für notleidende Familien. Die DESWOS führt in langjähriger Erfahrung, seit mehr als 50 Jahren, integrierte Entwicklungsprojekte durch, die das gesamte Lebensumfeld umfassen. Dabei arbeitet

sie partnerschaftlich mit einheimischen Fachkräften, Selbsthilfegruppen und kompetenten gemeinnützigen Organisationen vor Ort. Gemeinsam mit den betroffenen Menschen und den Partnerorganisationen entwickelt sie tragfähige, wirtschaftlich und ökologisch nachhaltige Gesamtkonzepte und unterstützen sie professionell bei der Durchführung.



Die Projekte:

Hausbau

Mit dem Bau von Wohnraum und Siedlungen in Selbsthilfe verhilft die DESWOS notleidenden Familien zu einem menschenwürdigen und sicheren Zuhause.

Bildung

Für einen Ausweg aus der Armut ermöglicht die DESWOS Kindern den Schulbesuch und Jugendlichen eine Ausbildung in Bauberufen und Handwerk.

Gesundheit

Zum Schutz vor lebensgefährlichen Krankheiten sorgt die DESWOS für sauberes Trinkwasser, verbesserte Hygiene und menschenwürdige Sanitärversorgung.

Länder

Die DESWOS setzt sich in Partnerländern weltweit für menschenwürdige Wohn- und Lebensbedingungen ein.

Spende an die Freiwillige Feuerwehr

Die WOBAG spendet jedes Jahr Geld an gemeinnützige Vereine und beteiligt sich über Sponsoring an städtischen Veranstaltungen.

Dieses Jahr haben wir unter anderem die Saalfelder Freiwillige Feuerwehr mit 1.000 Euro unter-

stützt. Das Geld wurde dringend benötigt, um die 24/7 Bereitschaft mit unzähligen Einsätzen für unser aller Sicherheit zu gewährleisten. Darüber hinaus wurden die Mittel zur Nachwuchsgewinnung verwendet.



Übergabe des Förderschildes durch Herrn Feist an Frau Wiegand

TV-Versorgung ab Juli 2024

Start Glasfaserausbau durch Vodafone steht kurz bevor



Wie Sie bereits der 2023er Juniausgabe unserer Mieterzeitung entnehmen konnten, wird sich aufgrund des neuen Telekommunikationsgesetzes (TKG) ab Juli 2024 eine wesentliche Änderung in der TV-Versorgung ergeben:

Die Basis-TV-Versorgung haben wir bisher für Sie im Rahmen des Mietverhältnisses in Kooperation mit der Vodafone Deutschland GmbH sichergestellt, wobei deren Kosten über die jährliche Betriebskostenabrechnung abgerechnet wurden. Aufgrund der Regelungen des neuen TKG wird ab 01.07.2024 die Umlage der Kosten für die Basis-TV-Versorgung über die Betriebskosten nicht mehr möglich sein. **Dies bedeutet nun für Sie, dass Sie für Ihre Basis-TV-Versorgung spätestens bis zum 30.06.2024 einen eigenen Vertrag schließen müssen.**

In den vergangenen Monaten haben bereits verschiedene Anbieter um Ihre Gunst geworben. Wir haben für Sie den Markt sondiert und freuen uns, Ihnen im Hinblick auf

Bekanntes und Bewährtes auch etwas Neues vorstellen zu können:

Die **Vodafone Deutschland GmbH** ist bereit, in die vorhandene Koax-Breitbandkabelinfrastruktur weiterhin und ohne Unterbrechung des TV-Signals die Basis-TV-Versorgung zu gewohnt günstigen Konditionen einzuspeisen. Zusätzlich können Sie, wie bisher auch schon, Zusatzdienste (Pay-TV, Telefonie, Internet) dazu buchen. Den konkreten Umstellungstermin werden wir Ihnen rechtzeitig mitteilen.

Parallel plant die Vodafone Deutschland GmbH, im gesamten Bestand unserer Liegen-

schaften bis in jede einzelne Wohnung eine hochleistungsfähige Glasfaserinfrastruktur zu errichten. Die Dauer der Bauphase lässt sich zum heutigen Zeitpunkt nicht vorhersagen, wird aber mehrere Jahre in Anspruch nehmen. Nach Fertigstellung der Glasfaserinfrastruktur können Sie auch darüber alle gängigen Telekommunikationsdienste beziehen.

Wir möchten betonen, dass nach heutigem Kenntnisstand **beide Technologien** – Koax-Breitband und Glasfaser, letztere nach deren Fertigstellung, - längerfristig **nebeneinander** existieren und verfügbar sein werden.

Sie können also in aller Ruhe und vor allem, ohne sich von Anbietern zu kurzfristigen Entscheidungen drängen zu lassen, entscheiden, von wem Sie künftig mit Basis-TV bzw. sonstigen Kommunikationsdienstleistungen versorgt werden. Bei Fragen zum Ende der Umlage der Kosten der Basis-TV-Versorgung über die Betriebskostenabrechnung wenden Sie sich bitte an uns. Wir helfen Ihnen sehr gern weiter. Fragen zu Produkten der Vodafone Deutschland GmbH richten Sie bitte direkt an Ihren Vodafone-Berater.



Kurz notiert

Illegale und falsche Müllentsorgung

Inzwischen sind solche Anblicke von illegaler oder falscher Müllentsorgung täglich auf und neben den Müllplätzen unserer Wohnanlagen festzustellen. Nicht nur unschönes Aussehen, auch das Anlocken von Ratten oder Gestank sind damit verbunden. Jede dieser unsachgemäßen Ablagerungen ist durch unsere Hausmeister zu beseitigen. Der dafür erforderliche Zeitaufwand verhindert Leistungen in anderen Aufgabengebieten. Hinzu kommen sowohl Personal- als auch Entsorgungskosten, die dann auf alle Mieter über die Betriebskostenumlage verteilt werden müssen. Wir stellen diese Situation nicht nur auf Grundstücken mit frei zugänglichen Müllplätzen fest, sondern auch vor abschließbaren Müllhäuschen.



Deshalb unser dringender Appell an Sie ALLE:

- Trennen Sie bitte Ihren Müll sachgerecht!
- Nutzen Sie bitte die bereitstehenden Behälter!
- Sprechen Sie Müllsünder an!
- Informieren Sie uns bitte bei Auffälligkeiten!

Briefkastenanlagen



Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass einige Mieter Aufkleber an ihren Briefkästen anbringen und beim Entfernen mittels scharfer Gegenstände die Beschichtung der Briefkästen zerstört wird. Da Briefkastenanlagen wegen ihrer speziellen Beschichtung nicht einfach gestrichen werden können, bleiben diese Schäden dauerhaft bestehen. Wir weisen sie darauf hin, dass das Anbrin-

gen eigener Aufkleber, für welche Zwecke auch immer, nicht gestattet ist.

Entstandene Schäden an den Briefkästen sind nicht nur unschön und ärgerlich, sondern stellen eine Sachbeschädigung dar!

Wenn Sie keine Werbung erhalten möchten, können Sie geeignete Aufkleber bei uns kostenfrei erhalten.

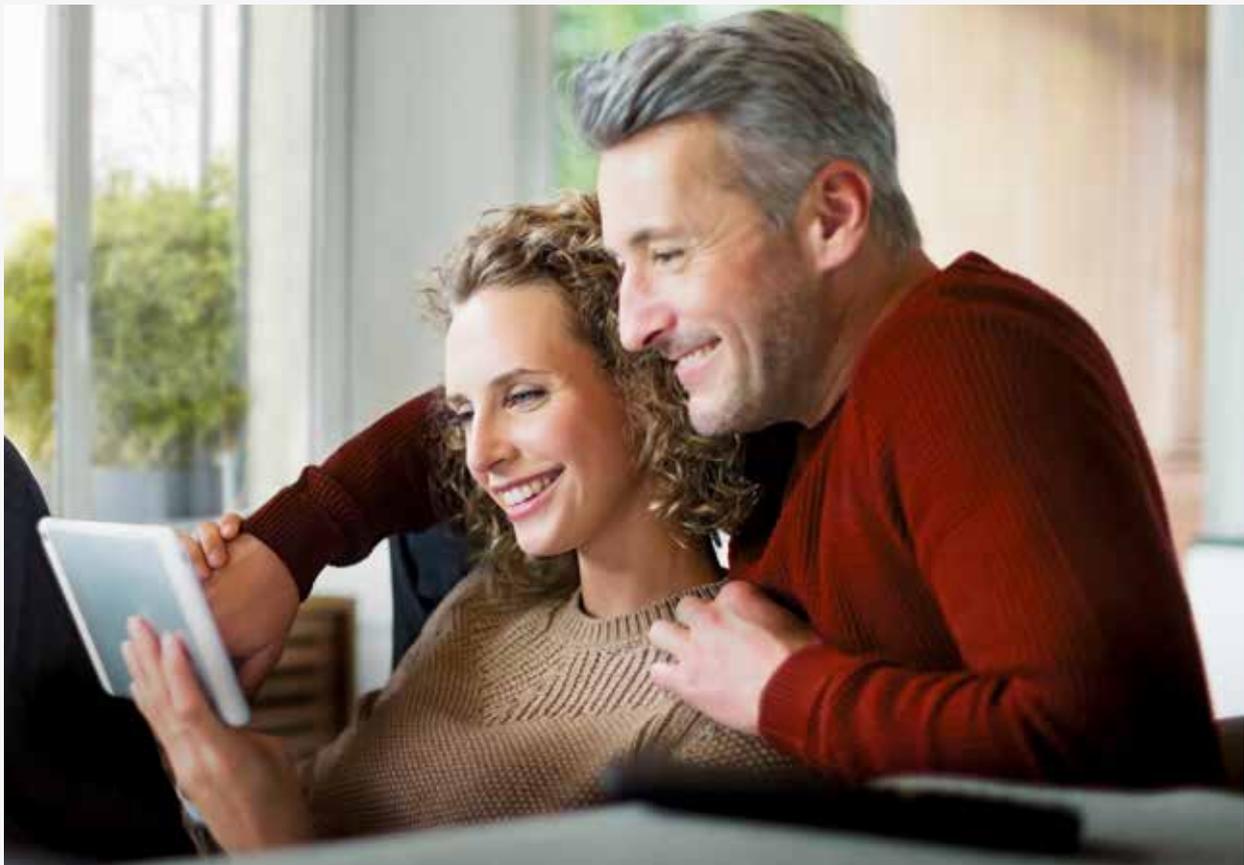
Immer wieder erreichen uns Anfragen unserer Mieter wo in Saalfeld Gelbe Säcke erhältlich sind.

In folgenden Geschäften erhalten sie Hausmüllsäcke und Gelbe Säcke:

- Dr. Eckert GmbH (Filiale im Bahnhof), Kulmbacher Straße 25
- Getränkeverkauf Ullrich-Reum, Untere Dorfstraße 15
- Markgrafen Getränke, Hannostraße 7 / Ecke Fingersteinstraße
- Markgrafen Getränkemarkt, Kulmbacher Straße 20
- Na Prima Geschenkideen, Mittlerer Watzenbach 4
- School-Office-Shop, Reinhardtstraße 58
- SH Landfleischerei Kleingeschwenda, Stauffenbergstraße 1a
- Stofftreff Santi (im City Center), Markt 3-5

Schöne Kombi: **Super Netz** und **Super WLAN**

Mit Router Upgrade und SuperConnectApp das heimische WLAN-Netz steuern



Soweit so klar: Ein stabiles und schnelles WLAN ist heute in vielen Haushalten unverzichtbar. Es ermöglicht uns, mit der Welt verbunden zu bleiben, unsere Lieblingsinhalte zu streamen und unsere Arbeit effizient zu erledigen. Aber was ist, wenn alle Mitbewohner im Haushalt gleichzeitig an ihren Geräten hocken und streamen, arbeiten, spielen oder einfach nur daddeln. Hier beginnt SuperWLAN von Vodafone.

SuperWLAN ist eine innovative Lösung, die das WLAN-Erlebnis in Ihrem Zuhause auf ein neues Level hebt. Bis jetzt schon super,

können Sie nun WLAN in Ihrer ganzen Wohnung nach Bedarf steuern. Zack vorbei, dass die Se-

rie genau dann ruckelt, wenn es am spannendsten wird, Ihr Avatar einfriert oder ganz simpel eine



Mail Ihren Rechner nicht verlässt, nur weil alle anderen ebenfalls im Internet unterwegs sind. Stellen Sie sich vor, Sie können ruckelfreies Streaming genießen, während andere Familienmitglieder gleichzeitig im Homeoffice arbeiten oder online spielen. Mit SuperWLAN wird diese Vorstellung zur Realität.

Durch die intelligente Analyse und Auswahl des besten WLAN-Kanals bietet Ihnen SuperWLAN nun eine verbesserte Performance. Ohne Kompromisse surfen ist jetzt also die Botschaft von SuperWLAN. Vergessen sind also

störende Unterbrechungen und lange Ladezeiten.

Doch SuperWLAN geht noch weiter. Der SuperWLAN-Verstärker sorgt für eine zuverlässige WLAN-Abdeckung in Ihrem ganzen Zuhause. Keine schwachen Signale mehr in abgelegenen Zimmern oder im Garten – Sie können mit dem SuperWLAN-Verstärker überall daheim auf schnelles Internet zugreifen.

Und dann können Sie Ihr WLAN auch noch direkt selbst verwalten. Mit der SuperConnect-App. Mit ihr lassen sich alle Einstellungen in Ihrem Netz bequem ver-



walten und steuern und man hat alle Geräte im Blick. Ein Traum für viele Eltern. Sogar das Gäste-WLAN lässt sich mit der App einrichten und kann dann sogar mit einer Timer-Funktion ausgestattet sein. Zusätzlich können Sie die Geschwindigkeit in Ihrem Netzwerk messen und feststellen, ob ein WLAN-Verstärker erforderlich ist.

Haben Sie weitere Fragen, dann schauen Sie doch mal unter SuperWLAN: Optimiere Deine WLAN-Leistung | Vodafone rein. Hier haben wir Ihnen ein paar Fragen und Antworten zusammengestellt. Auch die Berater in unseren Vodafone-Shops haben jede Menge gute Informationen zu SuperWLAN.

Hilfe finden Sie ebenfalls bei unserem Vertragspartner Medimax Saalfeld, Mittlerer Watzenbach 2.



Bei weiteren Fragen können sich unsere Mieter an ihren Vodafone-Berater wenden unter:

03671 - 82 73 001

Gefrierschrank abtauen

So geht es schnell und effektiv

Warum den Gefrierschrank abtauen?

Weniger Platz für das Gefriergut? Die Schubladen lassen sich nur noch mit Mühe öffnen? An den Wänden hat sich eine dicke Eisschicht gebildet? Jetzt wird es Zeit den Gefrierschrank abzutauen. Durch jedes Öffnen gelangt Feuchtigkeit in den Tiefkühler, setzt sich an den Wänden ab und es entsteht eine Eisschicht. Diese wird immer dicker, die Kühlleistung sinkt und die Stromkosten steigen, weil der Gefrierschrank mehr Leistung aufbringen muss, um die Kühltemperatur zu halten.



Wohin mit dem Gefriergut?

Optimal wäre es, die gefrorenen Lebensmittel punktgenau zu verbrauchen. Allerdings ist das meist schwierig.

Damit es nach dem Abtauen keine böse Überraschung gibt, muss dafür gesorgt werden, dass die Kühlkette erhalten bleibt. Die Lebensmittel dürfen nicht auftauen, nicht einmal antauen, weil sie dadurch verderben könnten. Optimal ist das Abtauen im eisigen Winter. Hier können die Lebensmittel einfach auf Balkon oder Terrasse ausgelagert

werden. Zu anderen Jahreszeiten eignen sich Kühlboxen mit reichlich Kühl-Akkus.



Wie Gefrierschrank enteisen?

Zunächst Gefrierschrank vollständig vom Strom nehmen, die Tür öffnen und Schubkästen herausnehmen. Um den Abtauprozess zu beschleunigen kann ein Topf oder eine Schüssel mit heißem Wasser gefüllt in den Gefrierschrank gestellt und die Tür geschlossen werden. Der Wasserdampf beschleunigt das Schmelzen der Vereisung.

Nicht zu empfehlen ist aus Sicherheitsgründen das Abtauen mit einem Föhn!

Das Tauwasser sollte mit Hilfe eines viereckigen Behälters oder Backblech, worauf ein saugfähiges Handtuch gelegt wird, aufgefangen werden. Angetaute große Eisflächen können mit einem Kochlöffel oder Pfannenwender aus Holz oder Kunststoff vorsichtig entfernt werden.

Wie nach dem Enteisen richtig reinigen?

Hier genügt es, den Gefrierraum und die Schubkästen mit

warmem Wasser, gemischt mit Spülmittel oder Essigessenz bzw. Zitronensäure gründlich auszuwischen und trockenzureiben.

Worauf beim Einräumen achten?

Der Innenraum muss vollkommen trocken sein, weil vorhandene Feuchtigkeit sofort wieder eine Eisschicht ansetzen würde. Auch sollte der Gefrierschrank vor dem Einräumen wieder eine Kälte­temperatur erreicht haben, damit das Gefriergut nicht antaut.



Fazit:

Einen herkömmlichen Gefrierschrank abzutauen ist nicht schwer, wenn man sich einmal überwunden hat. Idealerweise macht man es zweimal im Jahr, auf jeden Fall aber, wenn sich eine Eisschicht von einem Zentimeter gebildet hat. Steht ein Neukauf an, sollte auf Geräte mit Abtauautomatik bzw. -NoFrost- oder SmartFrost-Gefrier­technik geachtet werden.

Zitronenschale, ein vielseitiges Gewürz

Wie kann Zitronenabrieb haltbar gemacht werden?



Gerade in der Weihnachtszeit - der Hochsaison des Backens - benötigt man immer wieder Zitronenabrieb. Es ist ein Gewürz, welches in vielen Weihnachtsrezepten zu finden ist.

Plätzchen, Kuchen und verschiedene Desserts werden mit dem Abrieb einer Zitronenschale aromatisiert, aber auch in herzhaften Speisen wie in Suppen, Eintöpfen und sogar in Fleischgerichten findet er Verwendung.

Oft gibt es die Zitrusfrüchte nur in großen Netzen. Was macht man aber mit dem Rest, der nicht gebraucht wird? Aus diesem Grund und um bei Bedarf immer etwas Abrieb einer Zitrone zur Verfü-

gung zu haben, gibt es verschiedene Möglichkeiten ihn haltbar zu machen. Doch zunächst müssen die Bio-Zitronen unter fließendem Wasser gründlich gewaschen werden. Nach dem Abtrocknen wird die gesamte gelbe Schale vorsichtig abgerieben. Dafür eignet sich am besten eine kleine Reibe. Aber bitte darauf achten, dass nicht die weiße Schale mit abgerieben wird, denn diese schmeckt bitter.

Zitronenzucker:

Hierfür können z.B. 6 Zitronen abgerieben werden. Die gelbe

Schale wird dann mit 80 g Zucker vermischt. In einem Glas im Kühlschrank aufbewahrt hält es mehrere Wochen.

Zitronenschale trocknen:

Der gelbe Abrieb wird großflächig auf einem flachen Teller ausgebreitet und mindestens 24 Stunden an der Luft getrocknet. In einem luftdichten Gefäß lässt er sich ebenfalls wochenlang lagern und bei Bedarf einsetzen.

Tipp: Reste von Zitronensaft lassen sich in Eiswürfelformen einfrieren und später verwenden.

Ist Zitronenschale gesund?

Ja, denn in der Zitronenschale befinden sich viel mehr Nährstoffe als im Fruchtfleisch. Ein sehr hoher Gehalt an Vitamin C kann zur Stärkung des Immunsystems beitragen. Aber auch andere gesunde Inhaltsstoffe wie Kalium, Calcium und Ballaststoffe wie Pektine können sich positiv auf den Körper auswirken.

Wichtig ist nur, dass zu unbehandelten Zitronen gegriffen wird!

Rezept Mandelplätzchen

Zutaten für 10 Stück

150 g Mandelmehl
 2 Eiweiß
 Abrieb einer ½ Zitronenschale
 3 Tropfen Mandelaroma
 10 Mandeln
 Zucker nach Bedarf

Zubereitung

- Ofen auf 200°C Ober-/Unterhitze vorheizen
- Mandelmehl und Zucker in einer Schüssel vermengen.
- Eiweiß in einer weiteren

Schüssel zu Eischnee schlagen,

- Mandelaroma dazugeben.
- Eischnee und den Zitronenabrieb zum Mehl geben und unterheben bis ein glatter und klebriger Teig entstanden ist.
- Teig in 10 gleich große Stücke teilen und daraus jeweils 10 Kugeln formen und in Zucker wenden.
- Mit genügend Abstand auf Backpapier legen, leicht flach



drücken und mit einer Mandel dekorieren.

- 10 Minuten backen.



Advent, Advent...

Bräuche der Vorweihnachtszeit und ihre Herkunft

Beim Anblick von Weihnachtsmärkten sowie dem Übermaß an Süßigkeiten, Schokolade, Nüssen und anderen Leckereien in der Adventszeit ist es heute kaum noch vorstellbar, dass der Advent ursprünglich eine Zeit des Fastens und der Buße war. Dahinter stand eine innerliche und äußerliche Vorbereitung auf die Geburt Jesu als zweithöchstem christlichem Fest.

Auch wenn schon lange nicht mehr gefastet wird, so begeht man die Adventszeit doch heute mit allerlei Bräuchen.

Der Adventskalender

Niemand kennt genau den Ursprung, aber schon im 19. Jh. gab es erste Ansätze wie stückweise abzubrennende Kerzen, Abreißkalender oder Kreidestriche, welche die Kinder nach und nach wegwischen durften. Etwa ab 1900 gab es erste gedruckte Adventskalender und ab 1904 dann auch Exemplare mit „Türchen“ zum Öffnen. Ab den 1920er Jahren konnte sich die Idee auch außerhalb Deutschlands durchsetzen, aber erst ab dem letzten



Drittel des 20. Jhs. wurden die Kalender dann mit Schokolade und anderen Süßigkeiten gefüllt. Mittlerweile sind die Kalender mit den unterschiedlichsten Füllungen zum kommerziellen Verkaufslager geworden. Viel schöner ist aber ein individuell gefertigter Adventskalender, etwa aus einer Schnur mit 24 kleinen liebevoll gefüllten Säckchen dran...

Der Adventskranz

Ein Adventsbrauch, den jeder kennt, ist das Aufstellen eines Adventskranzes mit 4 Kerzen, die nach und nach angezündet das herannahende Weihnachtsfest anzeigen. Der Adventskranz ist also eine Art Weihnachtscountdown. Die Sitte, Haus und Hof in der kargen laublosen Zeit mit immergrünen Zweigen zu schmü-

cken ist schon uralte. Die grünen Pflanzen während der kargen Wintermonate, in denen draußen die Pflanzenwelt etwas eintönig daherkommt, hoben zudem die Stimmung. Lange bekämpfte die christliche Kirche diese Bräuche, weil sie sie für heidnische Magie hielt.

Der Adventskranz, wie wir ihn heute kennen, wurde erst zu Beginn des 20. Jhs. erfunden. Johan Hinrich Wichern (1808 - 1881), ein evangelischer Pfarrer in Hamburg, kümmerte sich in seinem „Rauen Haus“ um Waisenkinder und begann damit während der



Ein Adventskranz kann ganz einfach mit Naturmaterialien, Kerzen und ansprechender Unterlage selbst hergestellt werden.

Adventszeit jeden Tag an einem Kronleuchter eine Kerze zu entzünden. Hieraus wurde später der Kranz aus Tannenzweigen mit 4 Kerzen, welche die 4 Adventswochen symbolisieren. Nach dem 1. Weltkrieg verbreitete sich der Brauch aus dem evangelischen Norden zunehmend auch in den katholisch geprägten Süden.

Der Nikolaustag

Der Nikolaus ist bei den Kindern als Gabenbringer bekannt, denn am Vorabend des Nikolaustages stellen die Kinder ein Paar Schuhe vor die Tür, die dann heimlich über Nacht vom Nikolaus und seinem Helfer, Knecht Ruprecht, mit Süßigkeiten befüllt werden.

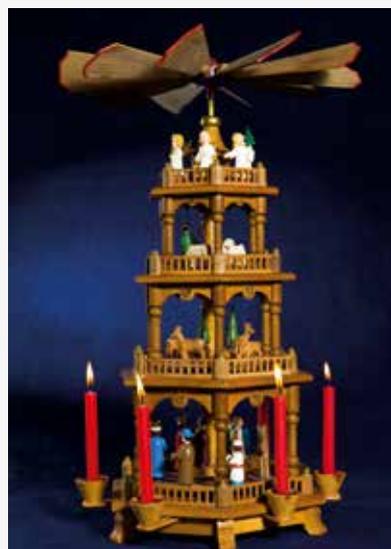
Es wird berichtet, dass „Nikolaus von Myra“ um 280 n.Chr. in Patras geboren und im Jahr 300 n.Chr. in Myra zum Bischof geweiht wurde. Gestorben soll er an einem 6. Dezember sein. Er war bereits zu Lebzeiten ein „Anwalt der Armen und Rechtlosen“ und soll der Legende nach drei arme Mädchen gerettet haben, die ihr Vater aus finanzieller Not zur Prostitution nötigen wollte. Nikolaus schenkte jeder einen goldenen Apfel und sicherte so den Dreien mit dieser Mitgift die Möglichkeit zu einer standesgemäßen Heirat. Auch soll Nikolaus von Myra seine Heimat vor einer Hungersnot bewahrt und Stürme besänftigt haben.

Die Weihnachtspyramide

Im Gegensatz zu den vorgenannten Bräuchen war das Aufstellen einer Weihnachtspyramide lange Zeit ein eher regional geprägter Brauch. Durch die Drehung der Etagen entsteht ein lebendiges Symbolbild für Winter, Ad-

ventszeit und Weihnachten. Die kleinsten Pyramiden haben nur eine Etage, es gibt aber auch Exemplare mit bis zu 5 sich verengenden Etagen, die dann aber natürlich nicht mehr mit der Wärme von Kerzen betrieben werden können. Der Ursprung der Weihnachtspyramide lässt sich – wie z.B. auch der Schwibbogen – ins deutsche Erzgebirge zurückverfolgen. Dort waren die Bergleute im Winter vielfach arbeitslos und übten sich in Schnitzereien, um ihren Kindern trotz tlw. bitterer Armut etwas zu Weihnachten schenken zu können. Holz gab es schließlich im Erzgebirge mehr als reichlich. Die Drehung durch Kerzenwärme ist dabei der Fördertechnik von Schachtanlagen im erzgebirgischen Bergbau entlehnt.

Mittlerweile gibt es weltweit auf öffentlichen Plätzen Weihnachtspyramiden in ganz anderen Dimensionen, allein in Deutschland sollen mehr als 400 existieren. Das mit über 25 m Höhe wohl größte Exemplar wurde 2014 im sächsischen Johanngeorgenstadt aufgestellt.



Übrigens ist es von Region zu Region verschieden, wer den Kindern am Weihnachtsabend die Geschenke bringt. Vor allem im katholischen Bayern glauben die meisten Kinder an das Christkind, ein blond gelocktes Kind mit Flügeln. Ursprünglich war die Idee des Christkindes eine protestantische Tradition, heute ist sie überwiegend in katholischen Gegenden verbreitet, vor allem in Süd- und Westdeutschland.

Dagegen ist der Glaube an den Weihnachtsmann, einen rundlichen, freundlichen alten Mann mit langem weißem Rauschbart, der ein rotes und mit weißem Pelz besetztes Gewand trägt, in Nord-, Mittel- und Ostdeutschland, weit verbreitet. Die braven Kinder beschenkt er aus dem Sack, den unfolgsamen zeigt er die Rute. Seine Darstellung ist bereits im 19. Jh. belegt. Er vereinigt im Grunde die Eigenschaften des heiligen Bischofs Nikolaus von Myra und seines Begleiters, dem Knecht Ruprecht.

Direktes Vorbild für die Werbefigur des „Coca-Cola-Weihnachtsmann“ war übrigens ein Weihnachtsmann mit Schlitten und Rothirschen auf der Pariser Weltausstellung im Jahr 1900. Die Spielzeugindustrie im thüringischen Sonneberg hatte ihn kreiert, und sein Bild ging von da an um die ganze Welt. Zuerst als Postkarte und später als Papier-Nikolaus zum Befüllen, der von Thüringen bis nach Amerika exportiert wurde.

Kinderseite mit Hops



Wusstest du schon?

Eichhörnchen sind fleißige Förster
Sie sind klein, flink, haben oft ein tolles rotes Fell und einen buschigen Schwanz. Manchmal hört man sogar, dass Eichhörnchen Bäume pflanzen - aber ist das wirklich so?

Ja, das kommt vor. Eichhörnchen ernähren sich das ganze Jahr über von Baumsamen, die sie in Zapfen von Lärchen, Fichten und Tannen finden. Jedes Tier muss täglich 20 bis 30 Zapfen bearbeiten, um die kleinen, knapp linsengroßen geflügelten Samen herauszuholen und so den eigenen Tagesbedarf zu decken. Daneben frisst es auch Nüsse, die fast alle im Herbst reif sind – und genau deshalb hat das Eichhörnchen dann richtig viel zu tun. Es sammelt Wal- oder Haselnüsse, Bucheckern und Eicheln und eben Samen als Wintervorräte, die es auf unzählige Verstecke verteilt. Nach zwei Monaten kann sich ein Eichhörnchen immerhin noch an bis zu 60 Prozent seiner bis zu 3.000 Verstecke erinnern, so Eichhörnchen-Experte und Buchautor Peter Lurz. Eichhörnchen gehören nicht zu den Tieren, die sich richtig Winterspeck anfressen. Sie legen sich stattdessen schon früh Vorräte zurück. Dann verstecken sie die Sachen in der Erde, zum Beispiel an Bäumen, in Baumlöchern oder auch leeren Vogelnestern. Und genau aus diesen Vorräten kann unter Umständen ein Bäumchen oder ein Strauch werden.

Wird die Nahrung im Winter knapp, dann plündert das Eichhörnchen seine Rücklagen. Mit seiner feinen Nase kann es Vorräte finden, die bis zu 30 Zentimeter tief unter dem Schnee vergraben sind. Dank seiner Tasthaare kann sich das Eichhörnchen auch im Dunkeln gut orientieren und die Vorräte dann ausgraben.

Wer bekommt welches Geschenk?



Finde 10 Unterschiede



Kfz-Zeichen Singapur	Elite, Selektion		französisch: eine	Kose-name für Knaben	Unterbleiben	Gedanke, Einfall	früher: Sovetsk	Prüfziffer/Abk	schott. Stammesverband	lat.: das ist
Immobilienvermögen								Fels, Schiefer		
gekünstelte Körperhaltung			Hochschulorganisation	bestricken			Frauenkurzname	Senderkette des 1. Programms		
peruan. Adel	Abk. für eine Himmelsrichtung	Schlange in „Das Dschun- gelbuch“	Fässer voll- machen						Seeane- mone	
			Ostasiat					kegel- förmige Papst- krone	Ankün- digung im Rund- funk	
dicht bei			besitzen	Bronze- posau- nen		heil				
Ruhmes- halle bei Regens- burg						Farbe der Gesichts- haut				Elemen- tarteil- chen
weibli- cher Eigen- tümer	FIFA-code Nieder- lande (uefa)	außen ..., innen pfui	engl.: Alter	Fluss in Peru	Zeichen für Ruther- fordium		Gebiet	lat. Name für Asien		
						Wechsel- indos- sant				
Vorname d. Malers Dela- croix					Frauen- name		Aufgeld			
servil sein					... Besen kehren gut			Hafen von Rotter- dam		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Rätseln und gewinnen

DAS GELBE VOM EI

Gerade in der kalten Jahreszeit ist die Gesichtshaut besonders spröde und gereizt. Für mehr Geschmeidigkeit hilft eine Eigelbmaske. Dafür wird ein Eigelb mit dem Schneebesen schaumig geschlagen, ein Esslöffel saure Sahne und 1 Teelöffel Olivenöl hinzugefügt. Nun unter ständigem Rühren etwas Mehl einrieseln lassen, bis eine cremige Konsistenz entsteht. Die Maske gleichmäßig auftragen, 15 Minuten wirken lassen und mit lauwarmen Wasser abspülen..



1. Preis

Saalfelder Einkaufsgutschein im Wert von 20 €

2. Preis

Saalfelder Einkaufsgutschein im Wert von 15 €

3. Preis

Saalfelder Einkaufsgutschein im Wert von 10 €

Senden Sie das Lösungswort auf einer ausreichend frankierten Postkarte an:

WOBAG Saalfeld/Saale mbH,
Friedensstraße 12, 07318 Saalfeld

Teilnahmeberechtigt sind nur Mieter der WOBAG!

Einsendeschluss ist der 31.01.2024

Absender nicht vergessen!

Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los. Es besteht kein Rechtsanspruch auf einen Gewinn.

Wir gratulieren herzlich den Gewinnern des Preisrätsels unserer Ausgabe Juni 2023.

Das Lösungswort war: Auszeit

1. Preis: E. Voigt, 2. Preis: H. Krahl, 3. Preis: D. Rüdell

Mit der Teilnahme an diesem Gewinnspiel willigen Sie in die Erhebung und Verwendung Ihrer Adressdaten ein. Wir erheben, speichern und verarbeiten diese personenbezogenen Daten ausschließlich zur Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels und um Sie und unsere Leser im Fall eines Gewinnes zu benachrichtigen. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt. Sie können die Einwilligung jederzeit durch Nachricht an uns widerrufen. Ihre Daten werden anschließend gelöscht.



Sehenswertes im Osten von Bad Berka

Etwas oberhalb von Bad Berka, auf dem 416m hohen Adelsberg, steht der 1884 aus Berkaer Kalkstein errichtete „Paulinenturm“. Als Namensgeberin wurde die Erbgroßherzogin Pauline von Sachsen-Weimar-Eisenach gewählt, weil man sich damit auch einige Vergünstigungen vom Weimarer Hof erhoffte. Um Baukosten zu sparen, wurde die erforderliche Treppenanlage überwiegend aus Holz errichtet. Detailversessen wurden als Lichtschlitze und Zierde mehrere Schlüsselscharten sowie ein Wappenstein in das Mauerwerk eingefügt. Nach Bewältigung

des Aufstieges auf den Berg und der 143 Stufen zählenden Wendeltreppe bietet die Aussichtsplattform bei geeigneten Witterungsbedingungen einen großartigen Ausblick. Bei klarem Wetter kann in westlicher Richtung der Inselsberg und bei sehr guter Sicht in nördlicher Richtung der Brocken gesichtet werden. Ist die Fahne auf dem Turm gehisst, ist auch am Fuße für das leibliche Wohl in der Gaststätte „Zum Paulinenturm“ gesorgt. Etwas weiter östlich, auf dem von Kiefern gesäumten Plateau des knapp 500m hohen Kötsch, steht der 1909 erbaute „Caroli-

nenturm“. Er wurde zu Ehren der früh verstorbenen Großherzogin Caroline von Sachsen-Weimar-Eisenach aus Kalksandstein errichtet. Wenn man die 106 Stufen bis zur Aussichtsplattform erklommen hat, bietet sich ein guter Fernblick, bei guten Sichtverhältnissen bis zum Kyffhäuser und Harz. Der Turm ist im Sommerhalbjahr an Sonn- und Feiertagen nachmittags geöffnet. Beide Türme sind Teil des „Dreiturme-Wanderweges“.

Über den „Bärenfanggrund“ gelangt man weiter nach Buchfart. Der Ort ist ausgesprochen beschaulich mit seinem Ensemble aus überdachter Holzbrücke (1816-1818) über die Ilm sowie daneben liegender „Pfeiffersmühle“ mit voll funktionsfähigem großem Wasserrad und Mühlenladen mit altdeutschem Backhaus. Eine Besonderheit ist die am gegenüber liegenden Hang sichtbare „Felsenburg“, eine aus ehemals 20 in den Fels gehauenen Kammern bestehende Anlage, die wohl schon zur Jungsteinzeit begonnen und ab dem 11./12. Jh. zur Burg ausgebaut wurde. 1395 ist die letzte Erwähnung als Burg, danach verfiel die – heute aus Sicherheitsgründen nicht mehr zugängliche – Anlage.

Eine Wanderung mit Besuch der hier genannten historischen Anlagen und Gebäude sowie weitere interessante Rundwanderwege in Thüringen finden Sie im Wanderbuch „Weitere 47 Thüringer Rundwanderwege“, welches bei Thalia erhältlich ist.